

Der Energiedetektiv ist da

(Bericht von Helena Nierichlo, Klasse 4)

Am 16.04.2024 war EDe, der Energiedetektiv in der 4. Klasse der Buchfeldschule. EDe zeigte uns einen kleinen Generator mit einer Kurbel. Er schloss ein kleines Lämpchen an und dann musste schnell gekurbelt werden. Das kleine Lämpchen leuchtete. Wir haben gemessen, wie warm es z.B. am Fenster ist. Bei einer Lampe war es mit $22,4^{\circ}\text{C}$ am wärmsten und mit $11,9^{\circ}\text{C}$ an einer ausgeschalteten Heizung am kältesten. Wir haben auch gemessen, wie viel Strom verschiedene Lampen verbrauchen. Die Glühlampe ist mit 61 Watt ein echter Stromfresser. Die LED-Lampe verbraucht nur 7 Watt. Auch verschiedene Geräte wie Föhne, Lampen und kleine Diskokugeln haben wir gemessen. Eine kleine Diskokugel verbraucht mit 1,9 Watt wenig Strom. Ein Föhn kann z.B. 1319 Watt verbrauchen. Wir haben geprüft, ob das Fenster dicht ist. Dazu haben wir ein Blatt Papier in das Fenster geklemmt und dann rausgezogen. Ist es gerissen, heißt das, dass das Fenster dicht ist. Wenn man das Blatt Papier rausziehen kann ohne, dass es reißt, ist das Fenster nicht dicht. Die Klasse 4 hat sich sehr über den Besuch vom Energiedetektiv gefreut und hat viel gelernt.

